

Gestickte Blusen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **33 (1943)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-634216>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gestickte Blusen



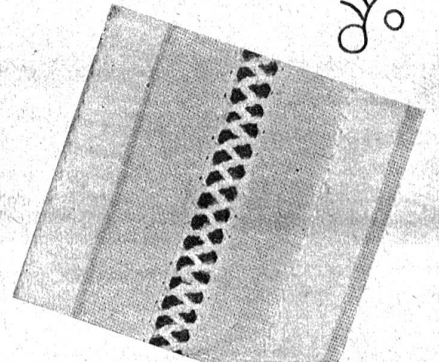
Jugendliche Bluse aus weisser Seide mit bunter Stickerei am Vorderteil. Ein Bündchen zum Binden bildet den Halsabschluss.



Diese Rohseidenbluse in Naturfarbe ist in der sog. Russenkittelform gearbeitet. Besonders apart wirkt hier die Stickerei in schönem Braun und Gelb.

Die Blusen sind unbestreitbar das beliebteste Kleidungsstück der Frauen, sie haben nie zu viel davon und sind immer glücklich über eine Neuerwerbung. Doch die Bluse ist auch wirklich etwas Praktisches, denn mit ihrer Hilfe kann man den ganzen Tag gut und richtig angezogen sein; sie lässt sich am Morgen ebenso gut wie am Nachmittag oder Abend tragen. Die moderne Bluse, die meistens chemiseförmig gearbeitet ist, wirkt wohl etwas streng, wird sie aber mit einer schönen Stickerei verziert, so gewinnt sie sofort an fraulichem Charme und beionter Eleganz. Sympathisch wirken die Buntstickereien, die den Uniblusen eine fröhliche und jugendliche Note verleihen. Mit nur wenig Arbeitsmitteln und ein bisschen Geduld lassen sich dabei Effekte erzielen, die einen überraschenden Erfolg zeitigen. Neben den Stickereien können aber auch Hohlsäume sehr zur Bereicherung der Blusen beitragen und erst mit deren Hilfe werden sie zum eleganten Kleidungsstück gestempelt.

Eine weisse Chemisebluse aus Seide mit schmalen Fältchen und fein gearbeiteten Hohlsäumen wird durch die zierliche Handarbeit zum besonders eleganten Kleidungsstück.



Die hier in Naturgrösse abgebildeten Muster wurden uns in liebenswürdiger Weise zur Verfügung gestellt von der Frauenarbeitsschule Bern, die, wenn notwendig, auch die Zeichnung der Blusen besorgt (Gegen Entgelt).

